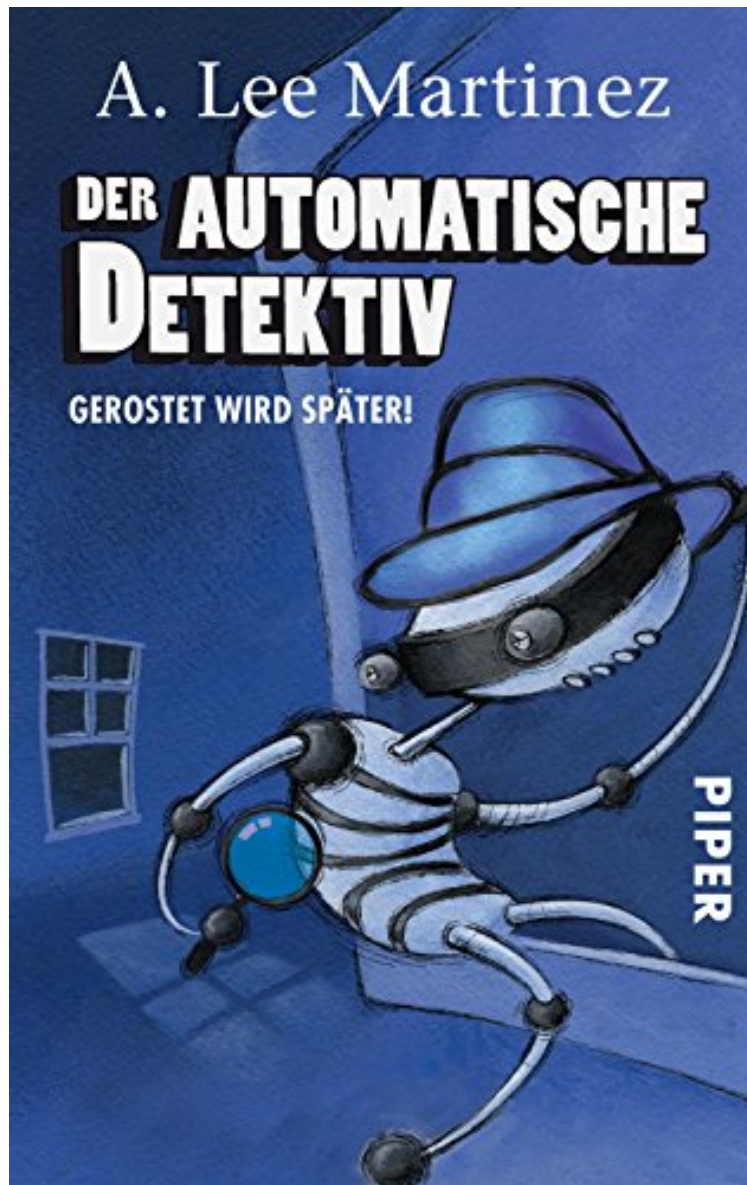


(Download free pdf) Der automatische Detektiv: Gerostet wird spter!

Der automatische Detektiv: Gerostet wird spter!

Von A. Lee Martinez

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #96556 in eBooksVerffentlicht am: 2013-05-14Erscheinungsdatum: 2013-05-14File Name: B00CI63XV2 | File size: 71.Mb

Von A. Lee Martinez : Der automatische Detektiv: Gerostet wird spter! before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der automatische Detektiv: Gerostet wird spter!:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hchst kurzweilige UnterhaltungVon J. MillerMack Megaton , als Killermaschine gebaut, entwickelt aufgrund eines Bugs (Freier-Wille-Glitch) ein Eigenleben und strebt die Anerkennung als Brger von Empire City an. Bis es soweit ist,

verdient er sich sein Geld (für den täglichen Akku-Load) als Taxifahrer. Als seine Nachbarn entführt werden, lässt er Taxi sein und macht sich auf die Suche, die ihn schnell in eine ziemlich haarstrubende Verschwörung führt. A. Lee Martinez schreibt das Buch aus der Sicht des automatischen Detektivs und hält dabei wunderbar konsequent an der Sichtweise dieses etwas entgleisten Roboters fest - allein dieses Sich-Hinein-Versetzen hat mich sehr amüsiert. Manchmal wird es etwas abstrus und unübersichtlich - aber das muss wohl so sein in einer Stadt, in der Roboter, Mutanten und Biologische nebeneinander leben? Wer Lesespaß sucht, Ironie+Science Fiction mag und im Urlaubgepäck nicht unbedingt ein Buch über den Sinn des Lebens braucht, der wird sehr gut bedient. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pure Langeweile! Von Miriam Hamscher Dies war mein drittes Buch von Martinez und wäre es mein erstes gewesen, ich hätte sicherlich nie wieder eins von ihm in die Hand genommen. Die Autorenbeschreibung am Anfang (die in jedem seiner Bücher steht), war das Einzige bei dem ich lachen konnte, ansonsten habe ich im Laufe des Romans vielleicht ein- oder höchstens zweimal die Mundwinkel kurz nach oben gezogen, ansonsten herrschte pure Langeweile. Ab der Hälfte habe ich mir überlegt es abzubrechen, es dann aber doch bis zum Ende schnell quer gelesen. Man hätte einiges aus dieser Geschichte raus holen können und den Charakter des Mack Megatron sicher sehr lustig gestalten können, doch leider hat der Autor das ziemlich verhunzt. Dann kommen noch Aliens ins Spiel und lassen die ganze Story sehr abstrus wirken. Von mir daher leider nur einer von 5 Sternen und ich hoffe, dass seine weiteren Romane wieder besser werden. Empfehlen kann ich "Diner des Grauens" von ihm. 17 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nett gemacht, mehr aber leider nicht. Von Druss Mit "Der automatische Detektiv" ("The Automatic Detective" 2008) liegt nun die Übersetzung des neuesten Werkes von A. Lee Martinez vor. Auf 396 Seiten entführt der Autor den Leser diesmal in eine Zukunftswelt voller Roboter, Mutanten und Aliens. Der Held der Geschichte heißt Mack Megatron, ist ein "automatischer" (also ein Roboter) und fährt Taxi. Eher zufällig gerät er in eine grobe Verschwörung und versucht seine entführten Nachbarn zu retten. Dabei ist es durchaus hilfreich, dass Mack mit seinen über 2 Metern Größe und 716 Pfund Gewicht eine ehemalige Zerstörereinheit ist, die eigentlich für das Schlachtfeld konstruiert wurde. Die Story ist angelegt wie eine klassische Detektivgeschichte und erinnert an den Film noir der vierziger und fünfziger Jahre. Es gibt einen misstrauischen Cop namens Alfredo Sanchez (Mutant), so eine Art femme fatale (Lucia Napier, "biologische"), einen etwas an Humphrey Bogart erinnernden Butlerroboter (Humboldt) und natürlich Mack, der im wahrsten Sinne des Wortes ein harter Kerl ist. Dazu ein paar fiese Bsewichte und als Schauplatz die Stadt Empire City, einem umweltpolitischen Supergau. Die Geschichte ist sehr flott erzählt und gut lesbar. Sehr nett gemacht, mehr aber eben nicht. Sicher liegt Martinez mit seiner Ideenvielfalt und seinem Sprachwitz über dem breiten Durchschnitt. Doch verglichen mit seinen eigenen Werken ist "Der automatische Detektiv" der bisher schwächste Roman. Das Niveau von "Diner des Grauens" wird an keinem Punkt erreicht. Fazit: Das Buch eignet sich für Genre-Liebhaber und Martinez-Fans, die aber mit einer deutlich gedämpften Erwartungshaltung an die Lektüre gehen sollten. Für alle anderen gilt: Kann man lesen, mu man aber nicht.

Kurzbeschreibung Empire City ist die Stadt der Mutanten und des Giftmülls, die Metropole des stetigen Verfalls, in der keine technische Errungenschaft hält, was sie verspricht. Hier lebt der Roboter Mack Megaton, eine ehemalige Killermaschine, der sich seit seiner Umprogrammierung als Taxifahrer verdingt. Als ein finsterner Gangster Macks Nachbarn entführt, wird dieser gegen seinen Willen in das Verbrechen verstrickt. Zusammen mit der charmanten Ingenieurin Lucia beginnt Mack zu ermitteln. Dabei kommt der automatische Detektiv einer ebenso aberwitzigen wie welterschütternden Verschwörung auf die Spur. **Pressestimmen** Mit seinem sarkastischen, genialen Schreibstil entführt der Autor mit Leichtigkeit in eine Zukunft, in der nicht alles ist, wie es scheint. Humor und Action wechseln sich in diesem spannenden Meisterwerk der Fantasie ab und fesseln den Leser bis zur letzten Seite ans Buch., **Lauterbacher Anzeiger**, 10.08.2013 **Kurzbeschreibung** Empire City ist die Stadt der Mutanten und des Giftmülls, die Metropole des stetigen Verfalls, in der keine technische Errungenschaft hält, was sie verspricht. Hier lebt der Roboter Mack Megaton, eine ehemalige Killermaschine, der sich seit seiner Umprogrammierung als Taxifahrer verdingt. Als ein finsterner Gangster Macks Nachbarn entführt, wird dieser gegen seinen Willen in das Verbrechen verstrickt. Zusammen mit der charmanten Ingenieurin Lucia beginnt Mack zu ermitteln. Dabei kommt der automatische Detektiv einer ebenso aberwitzigen wie welterschütternden Verschwörung auf die Spur.